



GKV-Bündnis für
GESUNDHEIT



VI/
2023

KGC - Newsletter

Kommunale Gesundheitsförderung

Rheinland-Pfalz

Juni, 2023

Liebe Leserinnen und Leser,

vielen Dank für Ihr Abonnement unseres **KGC - Newsletter Kommunale Gesundheitsförderung**. Wir, die Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit (KGC) in Rheinland-Pfalz, informieren Sie regelmäßig über Veranstaltungen und Neuigkeiten zu den Themen **Kommunale Gesundheitsförderung** und **Gesundheitliche Chancengleichheit** sowie **Qualitätsentwicklung in der soziallagenbezogenen Gesundheitsförderung**.

Haben Sie den Newsletter weitergeleitet bekommen? → Um keine weiteren Newsletter zu verpassen haben Sie die Möglichkeit sich [hier](#) direkt anzumelden.

Inhalt

- (1) Online-Seminar: Das kleine 1x1 der (digitalen) Bürgerbeteiligung – 19.Juli 2023
- (2) Bundesweiter Hitzeaktionstag „Mit Hitze keine Witze“ – 14. Juni 2023
- (3) Workshop „Ausgestaltung einer Koordinierungsstelle KpsE“ – 18. Juli 2023
- (4) Themenheft „Altern in Städten und Gemeinden – Projekte und Initiativen für eine nachhaltige Welt“ der BAGSO
- (5) Landesweite Bewegungstage (Land in Bewegung) – 07. bis 09.Juli 2023
- (6) Selbstevaluations-Tool „Fortschrittsdiagramm für Präventionsketten“ der Präventionsketten Niedersachsen: Gesund aufwachsen für alle Kinder!

(1) Online-Seminar: Das kleine 1x1 der (digitalen) Bürgerbeteiligung – 19. Juli 2023

© istock/Jacob Ammentorp



In der kommunalen Gesundheitsförderung hat die digitale Bürgerbeteiligung inzwischen einen hohen Stellenwert. Doch was bedeutet „digitale Beteiligung“ überhaupt? Für welche Verfahren und Situationen eignet sich der digitale Raum? Antworten auf diese und ähnliche Fragen sowie Praxisbeispiele und Informationen zum Projekt „Bedarfsworkshops in kleinen Kommunen“ (Bedikk) erhalten die Teilnehmenden der kostenlosen Zoom-Veranstaltung am 19. Juli 2023, 09:30 – 12:00 Uhr.

Das Seminar richtet sich insbesondere an Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aus dem kommunalen Raum und an alle weiteren Interessierten, die im Bereich Gesundheitsförderung tätig sind oder es werden wollen. Anmeldeschluss ist der 13. Juli 2023.

Weitere Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie [in unserem Programmflyer](#). Auf unserer Homepage finden Sie die [Anmeldung zur Veranstaltung](#).

(2) Bundesweiter Hitzeaktionstag „Mit Hitze keine Witze“ – 14. Juni 2023

Am 14. Juni 2023 veranstalten die deutsche Allianz Klimawandel und Gesundheit (KLUG) und die Bundesärztekammer bundesweite Pressekonferenzen, Symposien und Mahnwachen, die von gesellschaftlichen Akteurinnen und Akteuren getragen werden. Auf Landes- und Stadtebene finden in Zusammenarbeit mit diversen Initiatoren ebenfalls viele Veranstaltungen statt. Dabei wird auf die notwendige Vorsorge für extreme Hitzeereignisse aufmerksam gemacht und Schutzkonzepte für soziale-, kommunale- und Gesundheitseinrichtungen angemahnt. Eine Übersicht über die verschiedenen Veranstaltungen samt Anmeldungen finden Sie auf der Website [hitze.info](https://www.hitze.info).

Ebenfalls finden auf der Website Akteurinnen und Akteure aus Kommunen oder Gesundheitseinrichtungen [unterstützende Leitfäden und Kontaktmöglichkeiten](#), um Hitzeschutz anzustoßen.

(3) Workshop „Ausgestaltung einer Koordinierungsstelle KpsE“ – 18. Juli 2023

Am 18. Juli 2023, 09:00 – 12:00 Uhr veranstaltet das Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz gGmbH (ism) im Rahmen des Modellprojekts „Kommunale Gesamtkonzepte KpsE“ einen digitalen Workshop zur Ausgestaltung von Koordinationsstellen im Handlungsfeld Kinder psychisch und suchterkrankter Eltern. Beim Workshop sollen Möglichkeiten und Grenzen in der kommunalen Ausgestaltung ausgelotet und von Erfahrungen anderer gelernt werden. Anmeldungshinweise und das Programm finden Sie [hier](#).



© Screenshot KpsE

(4) Themenheft „Altern in Städten und Gemeinden – Projekte und Initiativen für eine nachhaltige Welt“ der BAGSO

Das Themenheft „Altern in Städten und Gemeinden“ der BAGSO – Geschäftsstelle Internationale Altenpolitik zeigt auf, welche Bedeutung ökologisch, sozial und wirtschaftlich nachhaltiges Handeln für ein gutes Altern vor Ort haben kann. Generationsübergreifende Wohnprojekte, die gemeinschaftliche Nutzung von Grünflächen, nachhaltiges Engagement von Älteren oder die partizipative Entwicklung altersfreundlicher Städte – Beispiele aus aller Welt geben Anregungen, wie die Themen Nachhaltigkeit und Altern zusammengedacht und Initiativen vor Ort entwickelt werden können. Das Heft können Sie auf der Website der BAGSO [kostenlos downloaden oder bestellen](#).

(5) Landesweite Bewegungstage (Land in Bewegung) – 07. bis 09. Juli 2023



Auch in diesem Jahr organisiert die Landesinitiative „Land in Bewegung“, die rheinland-pfälzischen Bewegungstage. Dabei sollen an drei aufeinanderfolgenden Tagen, mit vielen kostenfreien Mitmachangeboten in ganz Rheinland-Pfalz, den Menschen die Freude an der Bewegung vermittelt werden – egal wie alt man ist!

Ob Yoga am Morgen, Seniorenspaziergang oder Ganzkörper-Training – für jede Person soll etwas Passendes dabei sein.

Sie haben konkrete Ideen bzw. Angebote?

Alle interessierten Institutionen, (Sport-)Vereine, Organisationen, Sportanbieter, Schulen und Kitas können bis einschließlich 18. Juni Angebote ganz einfach über das [Online Formular](#) der Landesregierung anmelden.

Zur Unterstützung erhalten alle Anbieter ein Willkommenspaket unter anderem mit Plakaten.

(6) Selbstevaluations-Tool „Fortschrittsdiagramm für Präventionsketten“ der Präventionsketten Niedersachsen: Gesund aufwachsen für alle Kinder!

Das Programm „Präventionsketten Niedersachsen: Gesund aufwachsen für alle Kinder!“ hat im Rahmen der Reihe Praxis Präventionskette das Selbstevaluations-Tool „Fortschrittsdiagramm für Präventionsketten“ entwickelt. Mit dem Instrument zur Analyse und Reflexion der eigenen Präventionskettendarbeit lassen sich leicht zu überprüfende Teilziele (Fortschritte) grafisch darstellen.

Beim Fortschrittsdiagramm handelt es sich optisch um ein Säulendiagramm. Das Diagramm generiert sich aus den Ergebnissen eines eigens entwickelten Analysebogens. Der Betrachter bzw. die Betrachterin gewinnt einen Eindruck, in welchem Umfang Präventionskettenvorhaben bereits fortgeschritten sind und inwieweit sich den beabsichtigten Wirkungen angenähert wurde. Das Instrument ist als [Praxisheft Nr. 7](#) in der [Reihe Praxis Präventionskette](#) erschienen.

Haben Sie einen Themenvorschlag für den nächsten Newsletter oder Fragen zu den aktuellen Themen?

- Sie sind eingeladen, passende Themenvorschläge für den nächsten Newsletter einzureichen. Schreiben Sie hierfür eine Mail an Silke Wiedemuth unter swiedemuth@lwg-rlp.de
- Bei Fragen zu den Inhalten wenden Sie sich bitte an den jeweiligen Verfasser bzw. Veranstalter.

Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit (KGC)
in Trägerschaft der



Gefördert wird die Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit in Rheinland-Pfalz mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach §20a SGB V. Weitere Förderer sind das Ministerium für Wissenschaft und Gesundheit des Landes Rheinland-Pfalz und die Unfallkasse Rheinland-Pfalz. Der Kooperationsverbund Gesundheitliche Chancengleichheit unterstützt vor allem auf fachlicher Ebene.

Herausgegeben von der

Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz e.V. (LZG)
Hölderlinstraße 8
55131 Mainz
www.lwg-rlp.de

Redaktion

Silke Wiedemuth, E-Mail swiedemuth@lwg-rlp.de

V.i.s.d.P.

Dr. Matthias Krell, Geschäftsführer

[Newsletter abbestellen](#)

Gefördert mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a SGB V.



Weitere Förderer und Unterstützer:

